

NACHRICHTEN AUF DEUTSCH

2021-01-23

Programmanus

av Thilo Jahn

Sändningstid: 13:10-13:15

Kanal: P2 | Sveriges Radio

Hallo zusammen.

Hier sind die Nachrichten auf Deutsch.

Und heute mit dabei ist der Moritz.

Hey Moritz.

Moritz: Hey.

Moritz ist 13 Jahre alt und geht in die siebte Klasse.

Moritz: Richtig.

Und vor allem Moritz muss jetzt zu Hause lernen im neuen Jahr. Homeschooling ist heute eines unserer Themen.

Außerdem:

- **Corona-Wörter**
- **Robbenbabys**
- **Und Moritz' Lieblingslied**

Das und mehr jetzt mit mir, Thilo Jahn.

Hallo!

Ja, neues Jahr, alte Corona-Regeln.

Homeschooling ist für viele Schülerinnen und Schüler angesagt. Das gilt in vielen Teilen von Deutschland. Und so auch bei Moritz.

Moritz, wie sieht das Homeschooling bei dir aus?

Robbenbabys (pl)
sälungar

ist angesagt
det är det som gäller
das gilt
det gäller
arbeiten durch
arbetar oavbrutet

Moritz: Also, wir stehen um 7 auf und sind dann um 8 Uhr beim Homeschooling und arbeiten dann bis zwanzig nach eins durch. Findest du das doof, Homeschooling? Findest du Schule im Schulgebäude besser?

Moritz: Ja, auf jeden Fall, weil ist halt anstrengend und am Ende des Tages ist man einfach nur fertig.

Welcher Unterricht geht denn sehr gut im Homeschooling?

Moritz: Deutsch und Mathe, weil ich das gut verstehe.

Und wie ist es, deine Freunde nicht zu treffen?

Moritz: Doof. Ich treffe mich zwar mit Freunden. Manchmal. Und fahren dann Fahrrad. Aber sonst ist das echt ein bisschen schwierig, weil wir wirklich sehr viel zu tun haben.

Corona-Wörter

In der Corona-Pandemie, da sind viele neue Wörter entstanden. Zum Beispiel Zoomschule oder zum Beispiel Spuckschutzscheibe.

Moritz, weißt du, was das ist?

Moritz: Ja, habe ich selbst schon mal gesehen. Wenn ich zum Beispiel bei einem Termin war, war zwischen mir und der Person einfach so ´ne Folie oder so ´n Wand.

Wie gut klappt das mit dem Maske tragen? Findest du das auch nervig?

Moritz: Also, ich fahre ja mit der Bahn und da ist das schon schwieriger, weil man dann auch im engen Raum manchmal sitzt und dann einfach auch permanent die Maske anlassen soll. Aber sonst geht es, wenn man sich dran gewöhnt hat.

Ja, und diese neuen Wörter, wie zum Beispiel Spuckschutzscheibe, die hat ein Institut für deutsche Sprache jetzt gesammelt. Und in ein Online-Wörterbuch gestellt. 1000 Wörter sind da neu mit dabei. Wer also ein neues Wort hat, der kann eins vorschlagen. Anette Klosa-Kückelhaus, ist

doof

dum

das Schulgebäude

skolbyggnaden

auf jeden Fall

i alla fall

halt (dial.)

helt enkelt

anstrengend

jobbigt, påfrestande

am Ende des Tages

i slutet av dagen

einfach nur fertig

bara trött

manchmal

ibland

sind entstanden

har uppstått

Zoomschule

„Zoomskola“

Spuckschutzscheibe

„spottsköldsskiva“

der Termin

tiden

das klappt

det fungerar

nervig

irriterande

im engen Raum

på trång yta

anlassen soll

ska låta den vara på

man hat sich dran gewöhnt

man har vant sig vid det

hat gestellt

har sammanställt

vorschlagen

föreslå

dableiben

stannar kvar

die Leiterin des Instituts und sie erklärt uns, wie lange diese Wörter wohl dableiben.

Anette Klosa-Kückelhaus (OT Klosa 5): „Wenn die Dinge in der Welt bleiben, werden auch die Wörter in der Welt bleiben.“

Robbenbabys

Moritz, was ist das für ein Tier?

Moritz: Eine Robbe?

Das ist eine Robbe, richtig.

Denn Robben gibt es ganz schön viele. Auf der deutschen Insel Helgoland gibt es so viele Robbenbabys wie nie. Bis zum 6. Januar wurden 652 Kegelrobben dort geboren. Das sind 119 mehr als im Vorjahr. Vermutlich waren in der Pandemie einfach weniger Menschen auf der Insel und das gefällt natürlich den Robben.

Moritz, was ist dein Lieblingstier?

Moritz: Mein Lieblingstier ist die Katze. Weil, ich habe selbst eine Katze.

Und, ja, der ist manchmal auch ´n bisschen verspielt. Aber, sonst macht das sehr viel Spaß.

Später mal möchte Moritz übrigens Landwirt werden und dann hast du auch mit Tieren zu tun. Warum Landwirt? Was interessiert dich da?

Moritz: Weil mir die Arbeit sehr viel Spaß macht. Man ist nur draußen.

Und man verbringt halt mehr in der Natur. Und hat halt mehr auch zu tun dann.

Robbenbabys (pl)

sälungar

die Robbe

sälen

die Insel

ön

so viele ... wie nie

så många som aldrig förr

wurden geboren

har fötts

das Vorjahr

fjolåret, förra året

das gefällt

det glädjer

verspielt

lekfull

übrigens

förresten

der Landwirt

bonden

verbringt

tillbringar (tid), vistas

Neue Musik

Moritz hat natürlich heute auch sein Lieblingslied mitgebracht.

Welche Musik hörst du gerne, Moritz?

Moritz: Von Mark Forster 194 Länder.

Es gibt 194 Länder, ich will jedes davon sehn.

Sechseinhalbtausend Sprachen, ich versuch sie zu verstehn.

Was gefällt dir so an Mark Forster oder an dem Lied?

Moritz: Mir gefällt der Rhythmus und irgendwie das Lied.

Hörst du jetzt in der Pandemie zu Hause mehr Musik?

Moritz: Ja, zwischen den Pausen vom Homeschooling. Oder, ich habe halt 'ne Alexa. Dadrüber hört man Musik. Und die habe ich zu Weihnachten geschenkt bekommen. Und das nutze ich halt aus.

Das waren die Nachrichten für heute. Mit Schüler Moritz.

Ganz lieben Dank, dass du dabei warst.

Moritz: Gerne.

Ich hoffe, es hat ein bisschen Spaß gemacht?

Moritz: Ja, hat es.

Am 6. Februar gibt es die neuen Nachrichten. Bis dahin tschüss!

hat mitgebracht

har tagit med sig

dadrüber (dial.)

därigenom, med hjälp av

habe geschenkt bekommen

har fått i (jul-)present

ich nutze das aus

jag passar på

hat Spaß gemacht

har varit kul